

Allgemeine Verkaufsbedingungen

§ 1 – Anbieter, Einbeziehung der AGB

(1) Anbieter und Vertragspartner für der im Rahmen der unter www.monikaschmitt.de dargestellten Waren ist Monika Schmitt, Hauptstraße 40, 56593 Niedersteinebach, Telefon 02687-9267366, E-Mail art@monikaschmitt.de (im folgenden kurz „Anbieter“).

(2) Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Bestandteil jeder vertraglichen Vereinbarung über den Kauf einer Ware zwischen dem Anbieter und dem jeweiligen Kunden. Entgegenstehenden AGB des Kunden wird widersprochen.

§ 2 – Warenangebot und Vertragsschluss

(1) Der Anbieter bietet die auf seinem Online-Angebot www.monikaschmitt.de dargestellten Waren zum Kauf an. Der Anbieter kann allerdings nicht ausschließen, dass einzelne Artikel zum Zeitpunkt der Bestellung durch den Kunden ausverkauft sind. Insofern ist die Darstellung der Waren im Bildershop auf der Website des Anbieters als Aufforderung an den Kunden zu verstehen, seinerseits ein Kaufangebot abzugeben.

(2) Der Kunde kann für seine Bestellung das auf der Website hinterlegte Bestellformular nutzen und es per Post oder per E-Mail an den Anbieter einsenden. Ein Kaufvertrag kommt erst durch die Annahme seitens des Anbieters zustande. Der Anbieter kann das Angebot des Kunden insbesondere dadurch annehmen, dass er die bestellte Ware innerhalb von vierzehn Werktagen in den Versand an den Kunden gibt. Der Kunde ist an sein Kaufangebot für vierzehn Werktage gebunden.

(3) Der Anbieter behält sich vor, Kaufangebote ohne Nennung von Gründen abzulehnen. Eine teilweise Ablehnung kann erfolgen, wenn einzelne in der Bestellung enthaltene Artikel ausverkauft sind; in diesem Fall kann der Anbieter den Vertragsschluss und die Belieferung auf diejenigen Artikel beschränken, die verfügbar sind.

(4) Warenauswahl, Vertragsschluss und Vertragsabwicklung erfolgen in deutscher Sprache.

(5) Der Anbieter speichert den Inhalt abgeschlossener Verträge elektronisch. Für den Kunden ergibt sich der Inhalt des jeweils abgeschlossenen Vertrags aus der Vertragsbestätigung und Rechnung, die der Lieferung beiliegen. Dem Kunden wird empfohlen, die Vertragsbestätigung auszudrucken und/oder bei sich zu speichern, da für ihn bis zum Erhalt der Ware keine sonstige Möglichkeit der Einsicht in den Vertragstext besteht.

§ 3 – Versand, Lieferfristen, Eigentumsvorbehalt

(1) Soweit der Anbieter die Bestellung des Kunden annimmt, liefert er die Ware binnen 3 – 6 Werktagen ab Zahlung.

(2) Der Anbieter beliefert nur Anschriften innerhalb Deutschlands, Österreich und in der Schweiz.

(3) Mehrere gleichzeitig bestellte Produkte werden in einer gemeinsamen Sendung geliefert; es gilt für die gemeinsame Sendung die Lieferzeit des Produktes mit der längsten Lieferzeit. Wünscht der Besteller die Lieferung eines bestimmten Produkts mit kürzerer Lieferzeit vorab, muss er dieses Produkt separat bestellen.

(4) Jede gelieferte Ware bleibt bis zu ihrer vollständigen Bezahlung im Eigentum des Anbieters.

(5) Hat der Besteller als Zahlungsmethode „Barzahlung bei Abholung“ gewählt, wird die Ware nicht versandt. Stattdessen kann der Besteller die Ware am Geschäftssitz des Anbieters nach Ablauf der in der Produktbeschreibung angegebenen Zeitspanne nach Vertragsschluss abholen.

§ 4 – Preise und Bezahlung

(1) Alle Produktpreise verstehen sich als Endpreise zzgl. Versandkosten. Die Entgelte enthalten - je nach Artikel - 16% oder 5 % Umsatzsteuer; in welcher Höhe Umsatzsteuer enthalten ist, entnehmen Sie daher bitte der jeweiligen Artikelbeschreibung.

(2) Die Versandkosten betragen für die Bestellung von Kunstkarten/Postkarten und Versand innerhalb Deutschlands pauschal 4,- Euro, nach Österreich und die Schweiz pauschal 7,- Euro. Bei Bestellung von Kleinen Kunstwerken (HerzEngelSteine | Enkaustik-Engelbilder) und Versand innerhalb Deutschlands pauschal 4,- Euro, nach Österreich und die Schweiz pauschal 7,- Euro.

(3) Der Anbieter liefert nach Wahl des Bestellers gegen Vorkasse per Banküberweisung oder gegen Barzahlung bei Abholung.

(a) Hat der Besteller „Banküberweisung“ als Zahlungsmethode ausgewählt, so weist er seine Zahlung an die im Bestellformular angegeben Bankverbindung des Anbieters an. Überweisungen aus dem Ausland akzeptiert der Anbieter nur als spesenfreie Zahlungen in Euro.

(b) Hat der Besteller „Barzahlung bei Abholung“ als Zahlungsmethode im Bestellformular gewählt, kann er die Ware am Sitz des Anbieters abholen.

(4) Für Vorkasse-Bestellungen gilt eine Zahlungsfrist von einer Woche ab Zugang der Vertragsbestätigung. Der Anbieter legt die gewünschte Ware während der Dauer der Zahlungsfrist für den Besteller zurück. Es obliegt dem Besteller, seine Zahlung so rechtzeitig zu bewirken, dass sie beim Anbieter innerhalb der Frist eingeht. Der Anbieter behält sich das Recht vor, vom Kaufvertrag zurückzutreten und die Ware anderweitig zu verkaufen, wenn die Zahlung bis Ablauf der Frist nicht eingegangen ist. Eine nach Rücktritt eingehende Zahlung des Bestellers wird dem Besteller erstattet

§ 5 – Verbraucher-Widerrufsrecht

Einem Besteller, der als Verbraucher kauft, steht ein Widerrufsrecht gemäß den gesetzlichen Bedingungen zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

§ 6 – Gewährleistung

Die Gewährleistungsrechte des Bestellers richten sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

§ 7 – Datenschutzhinweise

(1) Der Anbieter speichert den Namen und die Rechnungsanschrift des Kunden. Soweit der Kunde im Rahmen seiner Bestellung weitere Daten angegeben hat (z.B. eine abweichende Lieferadresse oder eine Telefonnummer), werden auch diese gespeichert.

(2) Der Anbieter verarbeitet die in Absatz 1 genannten Daten elektronisch zur ordnungsgemäßen Vertragserfüllung, insbesondere für den Versand, die Rechnungsstellung und die Verbuchung von Zahlungen. Zum Zwecke des Versands kann der Anbieter Namen und Anschrift des Kunden auch an das beauftragte Versandunternehmen übermitteln.

(3) Der Anbieter hält die Daten gespeichert, bis alle gegenseitigen Ansprüche aus der Bestellung vollständig erledigt und die handels- und steuerrechtlichen Aufbewahrungspflichten für den Anbieter abgelaufen sind.

(4) Der Kunde kann vom Anbieter jederzeit Auskunft verlangen über die Daten, die er über den Kunden gespeichert hat. Ferner kann der Kunde jederzeit die Berichtigung fehlerhafter Daten verlangen.

(5) Verantwortliche Stelle für den Datenschutz ist der in § 1 Absatz 1 genannte Anbieter.

§ 8 – Schlussbestimmungen

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

(2) Sollten sich einzelne Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen als unwirksam oder undurchführbar erweisen, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen.